

VISION 2028+

Zukunftsbild für Österreichs Landwirtschaft und den ländlichen Raum



Frauen im Fokus - Erkenntnisse aus der VISION 2028+: Spot on Landwirtinnen , 30. September 2025



Agenda

- Allgemeiner Überblick VISION 2028+
- Ausgewählte Ergebnisse Phase 1 mit Spot on Frauen/Landwirtinnen
- Zukunftsimpuls: Frauen in der Landwirtschaft und im ländlichen Raum

Allgemeiner Überblick VISION 2028+

Zukunftsbild für Österreichs Landwirtschaft und den ländlichen Raum

Prozess **VISION 2028+**

Zukunftsbild für Österreichs Landwirtschaft und den ländlichen Raum

Phase I (Okt. –Dez. 23)

Analyse Ist-Zustand

wissenschaftl. Literaturrecherche,
verschiedene Befragungsformate:

- 8 Gruppendiskussionen
- 12 Expert:innen-Interviews
- 1.500 Telefon-Befragungen Landwirt:innen
- 1.000 Online-Befragungen Konsument:innen
- > 200 Online-Befragungen nachgelagerter Bereich

Phase II (Jän.-März 24)

Strategische Handlungsfelder

7 Fokusgruppen erarbeiten in 7 Handlungsfeldern Ziele, Strategien und Maßnahmen:

1. Stärkung des Unternehmertums in der Landwirtschaft
2. Klima- und Umweltschutz und Klimawandelanpassung
3. Ausrichtung und Weiterentwicklung der agrar. Qualitätsproduktion
4. Optionen der Wertschöpfung am Bauernhof
5. Zukunftsfähiger und resilienter Ländlicher Raum
6. Chancen und Nutzen der Digitalisierung, Forschung & Innovation
7. Gesellschaftliche Wahrnehmung und Wertschätzung - Dialog mit der Gesellschaft

Phase III (Apr.-Mai 24)

Zusammenführung der Ergebnisse zu einem Visionspapier

Präsentation
bei der **Abschlussveranstaltung**
am 28. Mai 2024

Phase IV (Sept. 24 – Sept.25)

Umsetzung der VISION 2028+

7 Handlungsfeld-Teams treiben die Umsetzung der erarbeiteten **170 Maßnahmen** aus den 7 Handlungsfeldern voran

Ausgewählte Ergebnisse Phase 1 betreffend Frauen/Landwirtinnen

ERGEBNISSE DER 1. PHASE:

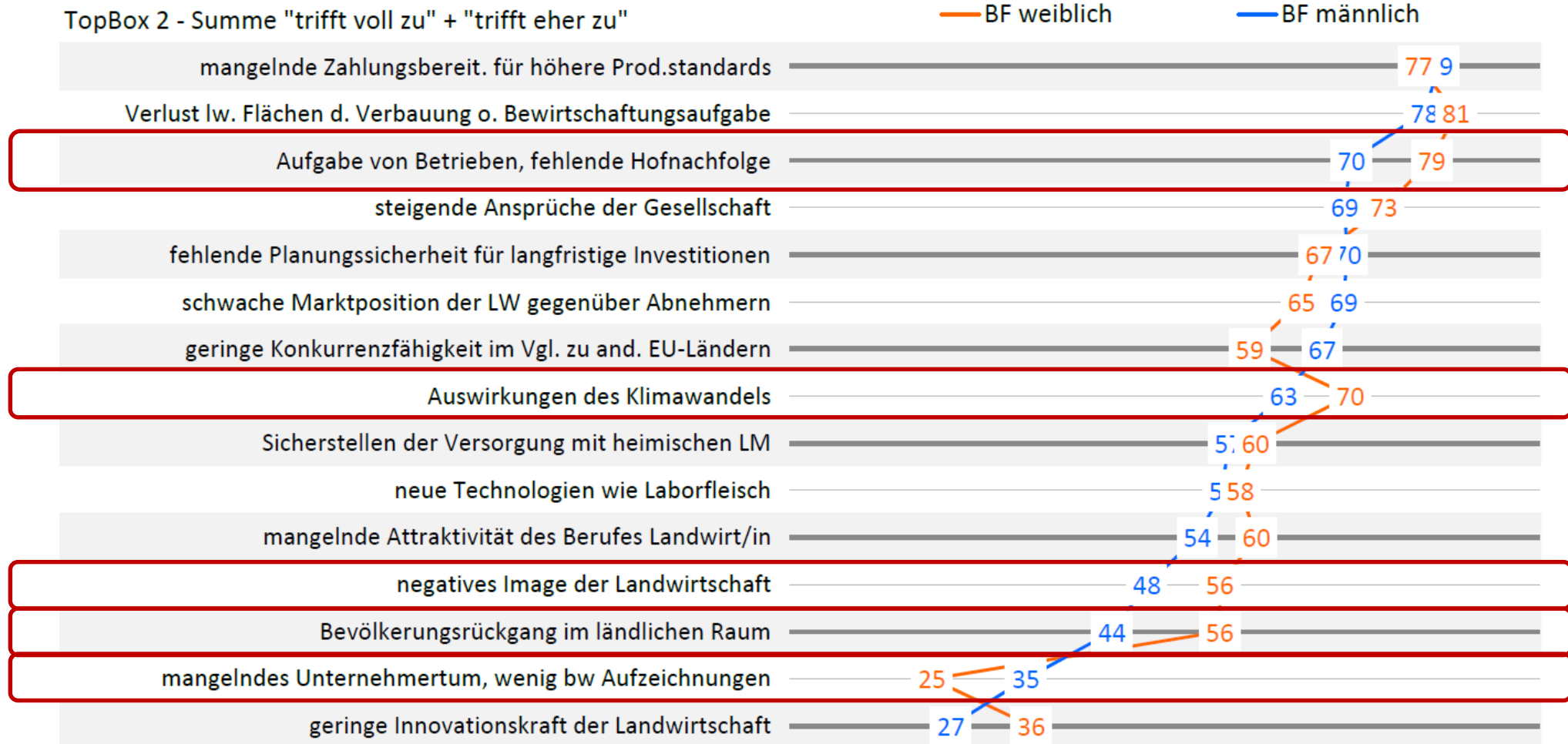
Spannungsfelder landw. Betriebe



Herausforderungen für die Österr.-LW nach Geschlecht

Frage FHFAT: Mit welchen Herausforderungen und Problemen wird die Landwirtschaft in Österreich in Zukunft konfrontiert sein?

Basis: n=1.150 BF männlich, n=355 BF weiblich, Angaben in Prozent, TopBox2 (=trifft voll + trifft eher zu) dargestellt, gereiht nach gesamt.

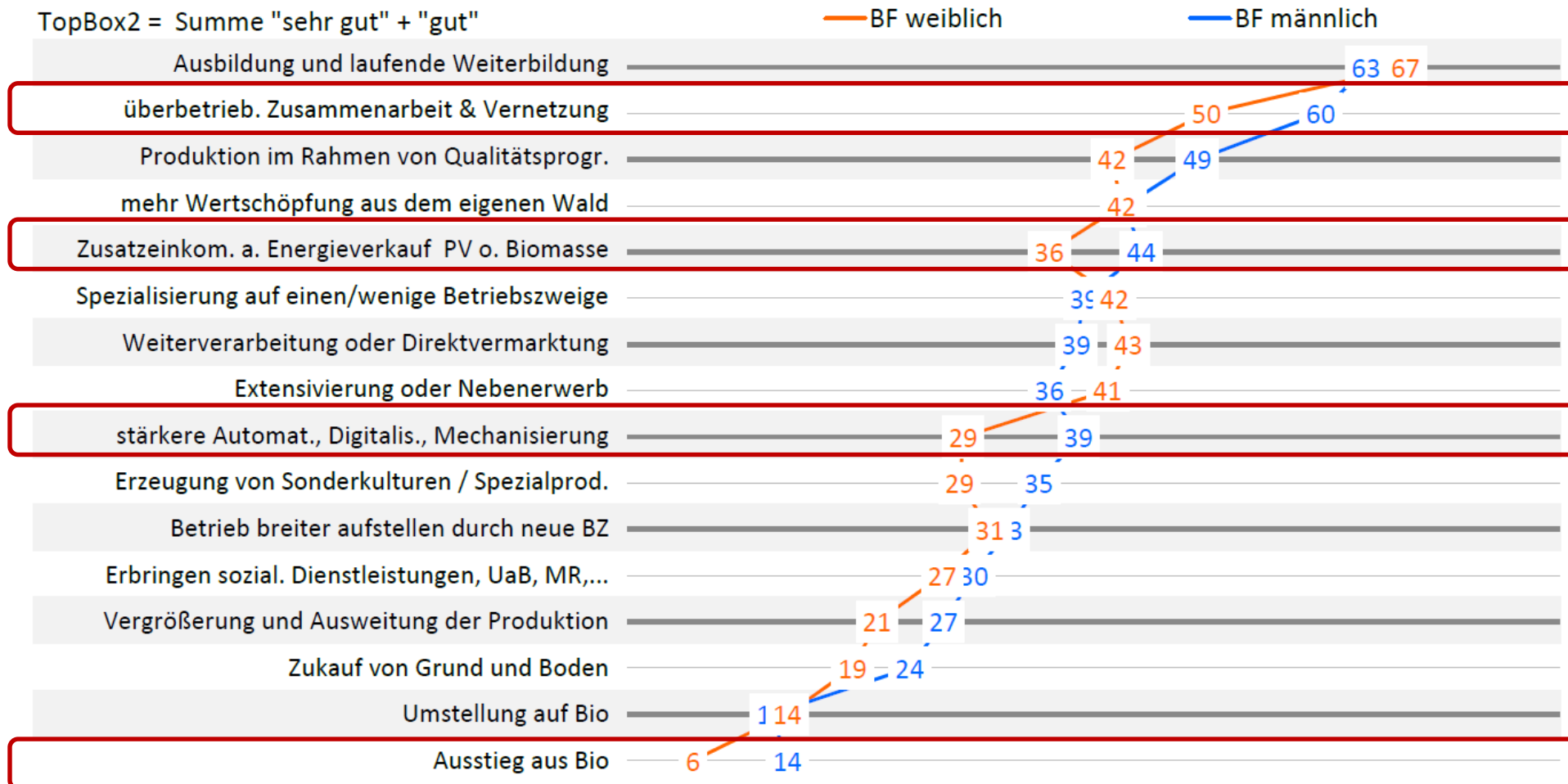


Strategien zur Zukunftssicherung für den Betrieb nach Geschlecht

Frage FSTB1: Ich lese Ihnen nun Möglichkeiten zur Zukunftssicherung Ihres Betriebes vor und Sie bewerten diese bitte mit Schulnoten.

Basis: n=1.150 BF männlich, n=355 BF weiblich, Angaben in Prozent, TopBox2 (= Summe aus "sehr gut" und "gut") dargestellt, gereiht nach gesamt.

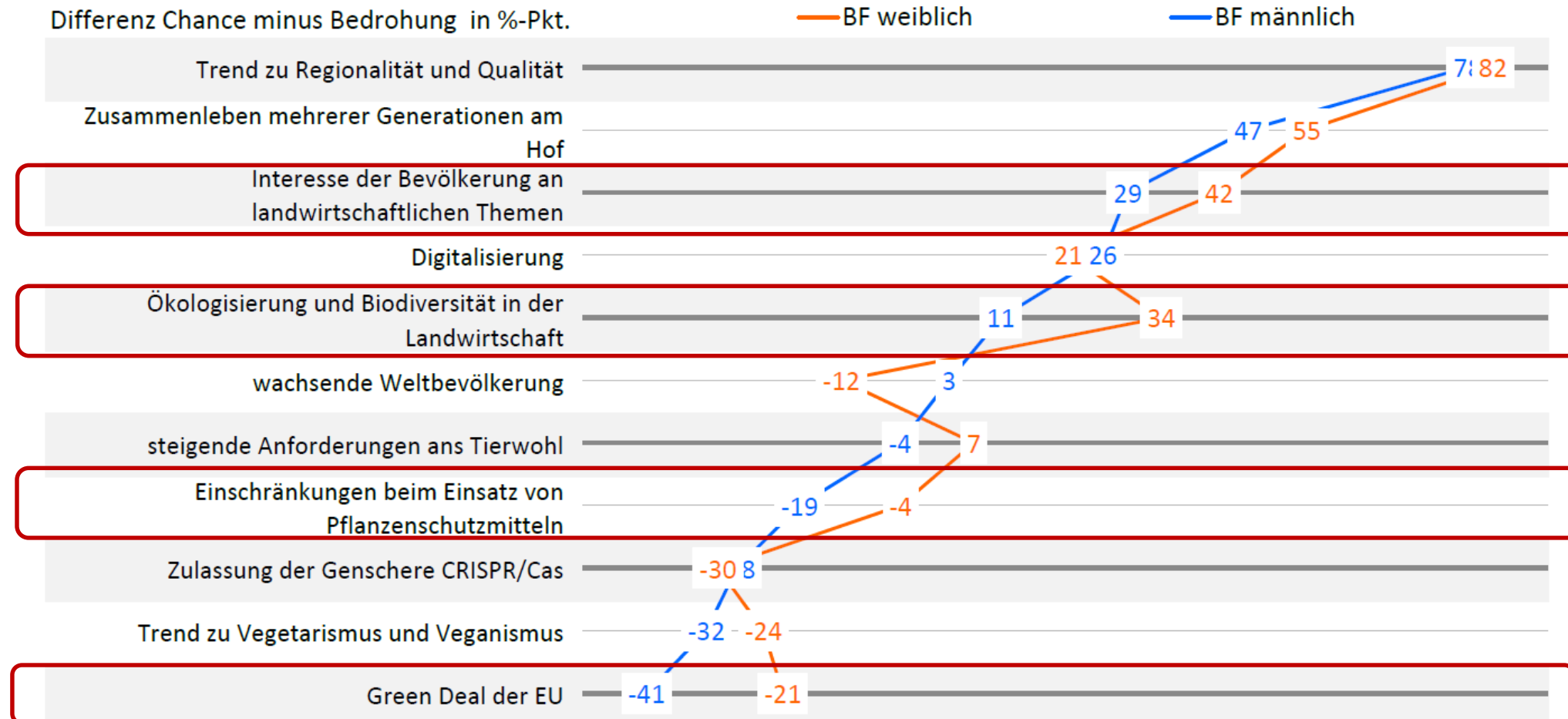
TopBox2 = Summe "sehr gut" + "gut"



Chance vs. Bedrohung nach Geschlecht

Frage FCBB: Ich lese Ihnen nun aktuelle Entwicklungen vor und Sie sagen mir bitte, ob Sie diese als Chance oder Bedrohung für Ihren Betrieb sehen - oder neutral.

Basis: n=1.150 BF männlich, n=355 BF weiblich, Angabe als Differenz von Chance minus Bedrohung (in %-Pkt.), gereiht nach gesamt.



Stimmungsbild ausgewählter Gruppendiskussionen

Hofnachfolgerinnen (Ø Alter 26,5 Jahre)

- **Tendenz zu Diversifizierung** (Interesse, aber auch Skepsis ggü. Direktvermarktung, Urlaub am Bauernhof)
- Haben eine sehr gute fachliche Ausbildung und Knowhow
- Sehen **Flächenverbrauch-** und Flächenmangel sehr kritisch
- Sind topmotiviert, wollen aber auch Perspektive und **Planungssicherheit**
- Frau will von Betrieb leben können – **Ziel: Vollerwerb statt Nebenerwerb**
- Sind lösungsorientiert und handeln proaktiv
- Wollen **Wertschätzung von der Gesellschaft** für Berufsstand

→ „Junge“ Hofübernehmerinnen haben Fokus auf Unternehmerinnentum, Diversifizierung, Innovation

→ These: sie handeln eher proaktiv

Landwirtinnen (Ø Alter 38,8 Jahre)

- Wollen einen „**übergebenswerten**“ Betrieb führen
- Wollen Perspektive und **Planungssicherheit**
- Haben ein Gefühl von **Fremdbestimmtheit**
- Sehen **Spalt zw. Konsument:innen und LW** als Herausforderung/ Entwicklungschance
- Wollen mehr **Wertschätzung für Landschaftspflege**
- Sehen sich oft als „**Buh Frau Landwirtin**“
- Empfinden die österreichischen **Produktionsauflagen/-standards als hoch (genug)**
- Wünschen sich differenziertere Förderungen, mehr Mitspracherecht/Einbindung in Weiterentwicklungsprozess (z.B. Gesetzgebung)

→ Bäuerinnen haben Fokus auf Bildung der Gesellschaft, „Buh-Frau Landwirtin“, „übergebenswerter Betrieb“, Gefühl von Fremdbestimmtheit

→ These: sie handeln eher reaktiv

Zukunftsimpuls: **Frauen in der Landwirtschaft und im ländlichen Raum**

Zukunftsimpuls:

Frauen in der Landwirtschaft und im ländlichen Raum

- Die Rolle der Frau in der Landwirtschaft ist im Wandel
 - Aufbrechen stereotypischer **Geschlechterrollen**
 - **treibende Kraft** für Innovationen
 - **definieren** maßgeblich den **Bewirtschaftungsstil**
 - **Frauen ohne agrarischen Hintergrund** bereichern mit frischen Blick und **neuen Ideen** die landw. Betriebe
- Herausforderungen
 - „Flexibles Geschlecht“ → **Mehrfachbelastung**
 - **wechselseitig funktionierendes soziales Auffangnetz** in den bäuerlichen Familienbetrieben aufbauen und stärken

„Mutter, berufstätig und mache alles alleine – bin sehr gefordert in allen Rollen und zeittechnisch.“

- Stimme aus einer GD

Einem landwirtschaftlichen Betrieb geht es nur so gut, wie es den Menschen dort geht!

Zukunftsimpuls:

Frauen in der Landwirtschaft und im ländlichen Raum

- Wertschöpfung braucht **Wertschätzung**
UND monetäre Abgeltung
- **Finanzielle und rechtliche Sicherheit**
- **gleichberechtigte Mitbestimmung** aller
Geschlechter und Generationen in
agrарischen und nichtagrарischen Gremien

„Wir wollen keine Blumen –
wir wollen Lorbeeren!“
- unbekannt



Auf dem Laufenden bleiben:

Homepage VISION 2028+: [Vision 2028+ \(landwirtschaft.at\)](https://www.landwirtschaft.at/vision2028plus)

- Download + Bestellen der Broschüre
- Ergebnisbände der Befragungen Landwirt:innen, Bevölkerung, Lebensmittelwirtschaft
- Download des Endberichts Umsetzungsphase September 2024 – September 2025 + Maßnahmenbeurteilung VISION 2028+



Eva Wallerberger, BEd, BSc

**Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft**

Sektion II - Landwirtschaft und ländliche Entwicklung
Abteilung II/4 - Direktzahlungen & INVEKOS

+43 1 71100 602845

Stubenring 12, 1010 Wien

eva.wallerberger@bmluk.gv.at

[bmluk.gv.at](https://www.bmluk.gv.at)

VISION 2028+

Zukunftsbild für Österreichs Landwirtschaft
und den ländlichen Raum

GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN

**Ideen säen – Vielfalt
und Erfolg ernten!**